

Presseinformation

Stiftergemeinschaft der Kreissparkasse Rekordsumme für gemeinnützige Einrichtungen in der Region

Augsburg – Rekord für die Stiftergemeinschaft der Kreissparkasse Augsburg: 70.300 Euro fließen in diesem Jahr an gemeinnützige Einrichtungen – das ist so viel wie noch nie zuvor. 38 Einrichtungen, überwiegend aus der Region, profitieren davon. Bei einer Veranstaltung im Hotel Drei Mohren in Augsburg, zu der die Kreissparkasse geladen hatte, wurde die Ausschüttung nun symbolisch vollzogen. Stifter und Begünstigte freuten sich gemeinsam über das beachtliche Ergebnis.

Die Stiftergemeinschaft der Kreissparkasse Augsburg, die im Jahr 2008 gegründet wurde, umfasst inzwischen 42 Zustiftungen mit einem Gesamtvermögen von 3,7 Millionen Euro. Die jüngsten Neuzugänge sind die Bürgerstiftung Diedorf und die „Stiftung Augsburger Theaterkultur“. Der Vorteil einer solchen Gemeinschaft: Die gemeinsame Verwaltung spart jeder Einzelstiftung bares Geld, das direkt den Begünstigten zugutekommt. Zudem sorgt das professionelle Stiftungsmanagement der Kreissparkasse für optimale Erträge. „Auch davon profitieren die gemeinnützigen Einrichtungen“, erläutert Andreas Jä-

Nr.17/15

Kreissparkasse Augsburg
Vorstandssekretariat/Medienreferat
Martin-Luther-Platz 5
86150 Augsburg
Sandra Strüwing
Telefon: (08 21) 32 51-13 25
Telefax: (08 21) 32 51-12 64
E-Mail: sandra.struewing@kreissparkasse-augsburg.de

03. November 2015

Presseinformation

ckel, Leiter des Kompetenzzentrum Nachlass- und Stiftungsmanagement der Kreissparkasse.

Bedacht werden in diesem Jahr unter anderem der „Bunte Kreis“, der die Betreuung von Familien mit schwerstkranken Kindern finanziell unterstützt. Oder die Lebenshilfe Augsburg. Aber auch Einrichtungen wie die Ökumenische Sozialstation Meitingen oder die Freiwillige Feuerwehr Schwabmünchen erhalten finanzielle Unterstützung von Stiftern.

„Wir sind stolz, dass unter dem Dach der Kreissparkasse so viel Gutes getan wird“, sagt Manfred Stöckl, Vorstandsmitglied der Kreissparkasse Augsburg. „Unseren Stiftern ist ihr Engagement ein Herzensanliegen, sie handeln aus Überzeugung“, berichtet er. Im Gegensatz zu einmaligen Spenden ist das Engagement von Stiftern äußerst nachhaltig. Denn ausgeschüttet werden nur die Erträge, die mit dem Stiftungsvermögen erwirtschaftet werden. Das Vermögen selbst bleibt erhalten.

Erfreulich ist die Rendite, die die Experten der Kreissparkasse mit dem ihnen anvertrauten Geld der Stifter in diesem Jahr erzielt haben. Mit ihrer sicherheitsorientierten Anlagestrategie ermöglichten sie eine Verzinsung von 3,9 Prozent – das ist deutlich mehr als der Kapitalmarkt im Moment bietet und eine weitere Steigerung zum Vorjahr. „Ein professionelles Stiftungsmanagement trägt viel zum Erfolg des En-

Presseinformation

gements unserer Stifter bei“, betont Manfred Stöckl.

Die Stiftergemeinschaft der Kreissparkasse bietet jedem die Möglichkeit sich einzubringen. Die Gründung einer Namensstiftung ist bereits ab 25.000 Euro möglich. Der Stifter bestimmt den Zweck und die zu begünstigende Einrichtung, er kann dies zu Lebzeiten aber auch jederzeit ändern.



Bildunterschrift:

Von der Feuerwehr bis zur Sozialstation: 38 gemeinnützige Organisationen profitieren vom Engagement der Stiftergemeinschaft der Kreissparkasse Augsburg. Die Erträge der unter ihrem Dach geführten Stiftungen wurden nun symbolisch übergeben. Mit im Bild: Manfred Stöckl, Vorstandsmitglied der Kreissparkasse (1. Reihe, vierter von rechts), und Andreas Jäckel, zuständig für das Stiftungsmanagement der Kreissparkasse (ganz links).